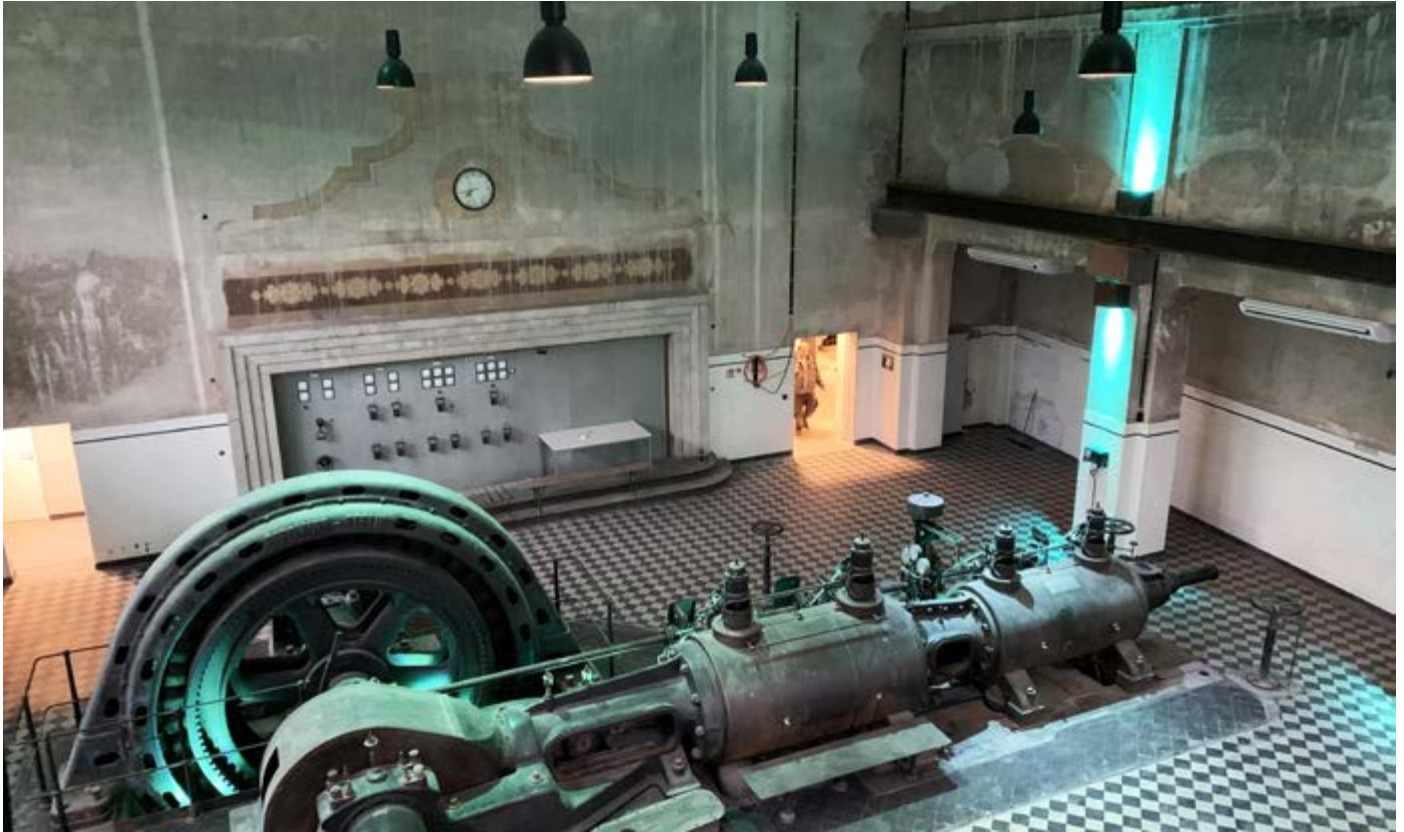


Cooler Eventlocation, hocheffektives Klimasystem

Industriecharme und modernste Technik sorgen für ein tolles Ambiente mit Wohlfühlfaktor



Maschinenhalle mit historischer Dampfmaschine – Die Location punktet mit außergewöhnlichem Ambiente und jetzt auch mit Komfortklimatisierung.

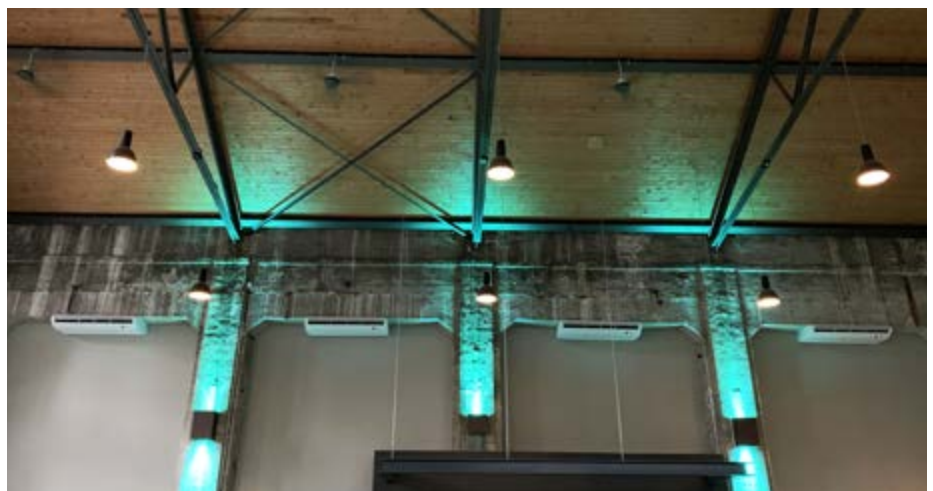
Im Herzen der Klingenstadt Solingen befindet sich das "GuT – Gründer und Technologiezentrum". Umgeben von der Solinger Industriekultur steht die Maschinenhalle, ein Dampfkraftwerk aus dem Jahre 1921. Die Backsteinhalle mit Satteldach und seitlich angesetztem Nebentrakt wurde neuerdings zu einer einzigartigen Eventlocation umgebaut. Mit einer auf zwei Veranstaltungsräume aufgeteilten Fläche von insgesamt ca. 660 m² eignet sich das Objekt bestens für Veranstaltungen jeglicher Art, bis zu 500 Personen finden Platz in diesem besonderen Ambiente. Ein besonderes Highlight dieser denkmalgeschützten Halle mit Industriecharme ist eine alte Dampfmaschine ebenfalls aus dem Jahre 1921, die bereits für zahlreiche Film- und Fotoproduktionen als Kulisse diente.

Für den Solinger Fachbetrieb FRIGUS Klima- & Elektrotechnik GmbH stellte sich mit der Anfrage zur Beheizung und Klimatisierung der Räumlichkeiten eine besondere Herausforderung. Energieeffizienz, Ausfallsicherheit, niedriger Schalldruck im Innen- und Außenbereich, Redundanz,

schnelle Reaktionszeiten, Frostsicherheit und nicht zuletzt eine Deckenhöhe von ca. 12 m erfordern viel Erfahrung und Entscheidungssicherheit.

Die Wahl fiel schnell auf hocheffiziente DX - Luft-/Luft-Wärmepumpen aus dem

Hause CP Kaut Hisense. Diese invertergeregelten Systeme passen sich automatisch dem stark schwankenden Bedarf im Heiz- oder Kühlmodus an. Eine aktive Luftumwälzung - unterstützt von weiteren Axialventilatoren im Deckenbereich - sorgt für eine gleichbleibende Temperatur,



Effektive Klimatisierung – Durch die besonders hohen Wurfweiten sind die Hisense Wand-, Stand-, Deckengeräte für große Räume mit hohen Decken bestens geeignet.



Hisense Wand-, Stand-, Deckengeräte – Optimale Integration in die historische Gebäudearchitektur



PAC Außeneinheiten von Hisense – Für kurze Leitungswege wurden die Außengeräte oberhalb eines Vorsprungs an der Fassade des Gebäudes installiert.



Kälte- und Wärmenester werden dadurch vermieden. Die optionalen Betriebsmodi "Umluftbetrieb" und "Entfeuchtung" runden den Bedarf an Wohlfühlklima ab. Nach dem Motto "So viel wie nötig – so wenig wie möglich" ist eine hohe Energieeffizienz permanent gewährleistet – oftmals schwierig bei punktuell genutzten Veranstaltungsräumen mit hohem Raumvolumen in historischer Kulisse.

Die Bedienung der einzelnen Systeme erfolgt benutzerfreundlich über Hisense Fernbedienungen. Optional lassen sich die Systeme je nach Anforderung als einzelne Gruppen ansteuern, für die Nebenräume ist eine W-LAN Ansteuerung mittels Einbindung eines Smartphones / Tablet serienmäßig verfügbar. Wir finden: Tolles Ambiente und Wohlfühlklima passen super zusammen!

Anlagenkomponenten

- Klimatisierte Fläche ca. 660 m²
- Gesamtheizleistung 177,0 kW
- Gesamtkühlleistung 151,2 kW
- 8 PAC Unterdeckengeräte AU-V175UR4SC3, 7,0 kW / 20,0 kW, Veranstaltung 1
- 8 PAC Außeneinheiten AU-W175U6SP3, 17,0 kW / 20,0 kW, Veranstaltung 2
- 5 Multisplit Wandgeräte DJ-25VE0AG, 2,6 kW / 3,6 kW, Nebenräume
- 1 Multisplit Wandgerät DJ35VE0AG, 3,5 kW / 4,0 kW, Nebenräume
- 1 Multisplit Außeneinheit 4AM-W105U4RAA, 10,0 kW / 11,0 kW, Nebenräume
- 1 Multisplit Außeneinheit 2AM-W50U4RXA, 5,2 kW / 6,0 kW, Nebenräume



Weitere Informationen

Felix Meyer
Vertrieb
02 02 / 693 867 663
felix.meyer@kaut.de

Rechtlicher Hinweis zu diesem Projektbericht

Die in diesem Dokument beschriebenen technischen Daten, Leistungskennzahlen (z. B. COP, SCOP, SEER), energetischen Bewertungen und Einsparungen beziehen sich ausschließlich auf die individuellen baulichen und betrieblichen Rahmenbedingungen dieses spezifischen Projekts zum Zeitpunkt seiner Realisierung. Die Inhalte entsprechen den zu diesem Zeitpunkt gültigen gesetzlichen Vorgaben, dem damaligen Stand der Technik sowie den seinerzeit maßgeblichen Bewertungsmaßstäben. Sie wurden nicht nachträglich an spätere gesetzliche oder regulatorische Änderungen angepasst. Die Werte dienen der historischen Projektdokumentation, sind nicht pauschal auf andere Objekte übertragbar und stellen keine Erfolgsgarantie für zukünftige Projekte dar.